

Schreibitzer Ortsgeschichte wird in Sornzig vorgestellt

SORNZIG/SCHREBITZ. Eine unbekante, 500 Jahre alte Handschrift aus Schrebitz stellen Studentinnen und Studenten der Universität Bremen am 3. Juli, ab 18 Uhr, im Kloster Marienthal Sornzig vor. Die angehenden Geschichtswissenschaftler entschlüsseln seit zwei Semestern das „gemeyne buch“, in dem Angelegenheiten wie zum Beispiel Erbschaftssachen, Familien- und Besitzverhältnisse und anderes aus der Dorfgemeinschaft zu finden sind. Was die Studierenden herausgefunden haben, stellen sie an diesem Abend erstmals der Öffentlichkeit vor. Unterstützt werden sie von Prof. Cordula Nolte und Dr. Jan Ulrich Büttner.